

Sachgebiet Bauamt	Sachbearbeiter Frau Heller		
Beratung Bau- und Umweltausschuss	Datum 07.09.2020	Behandlung öffentlich	Zuständigkeit Entscheidung
Betreff Vorstellung eines Parkkonzeptes für den Bereich "Am Gemeindeholz"			
Anlagen: Parken E-Nord Endfassung.indd			

Sachverhalt:

In der Juni-Sitzung hat der Bau- und Umweltausschuss die Verwaltung beauftragt, für das Gebiet „Am Gemeindeholz“ ein Parkkonzept in Zusammenarbeit mit der Polizei auszuarbeiten. Dieses Konzept wird dem Ausschuss nun zur Beratung vorgelegt.

Grundsätzlich sei erwähnt, dass für das betroffene Gebiet seit der Bebauung bereits eine ZONE 30 eingerichtet ist. Die Fahrbahnbreite ist durchschnittlich 5,50 Meter und auf jedem Baugrundstück wurden mindestens 2 (Garagen-)Stellplätze von den Eigentümern angelegt.

Die bekannten Störungen im ruhenden Verkehr ergeben sich in der Hauptsache aus dem Verkehrsbetrieb von und zur AWO-Anlage. Nachdem mehrere Appelle der Verwaltung an die Hausverwaltung bzw. Autofahrer und letztlich die Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten durch die Polizei sowie der kommunalen Verkehrsüberwachung keine langfristig spürbaren Verbesserungen im ruhenden Verkehr gebracht haben, wurde bei der Erarbeitung eines Konzeptes das Hauptaugenmerk auf die Einführung einer Parkzone geworfen. Das bedeutet zusammenfassend, dass bei dieser Verkehrseinrichtung nur dort geparkt werden darf, wo dies baulich mit angelegten Stellplätzen oder mit Straßenmarkierungen vorgegeben ist. Ein-/ Aussteigen bzw. Be-/Entladen aus dem Fahrzeug ist jedoch erlaubt.

Bei den mittels Markierung geplanten Stellplätzen wurden die vorhandenen Grundstückseinfahrten in ausreichender Breite (mind. 3 Meter rechts und links davon) berücksichtigt. Auf diese Art und Weise werden, verteilt im Innenbereich des Gebietes, voraussichtlich 17 Stellplätze angelegt.

Der östliche Straßenabschnitt „Am Gemeindeholz“, also die direkte Zufahrt zwischen der Abzweigung vom Pfalzhausweg bis zur Seniorenresidenz, wurde seitens der Verwaltung aufgrund der bisherigen Erfahrungen als unmittelbare Anfahrtszone für evtl. Rettungseinsätze (Feuerwehr, Notarzt, Polizei usw.) eingestuft und daher von der Anlegung weiterer Stellplätze ausgenommen.

Darüber hinaus empfiehlt die Verwaltung eine Erweiterung von Parkplätzen im Bankettbereich des Pfalzhausweges, gegenüber der östlichen Ausfahrt der Straße „Am Gemeindeholz“ und zwar zunächst auf Schotterbasis. Diese Maßnahme könnte vom gdl. Betriebshof ausgeführt werden. Der Materialwert wird ca. 5.000,00 Euro ausmachen. Haushaltsmittel stehen unter Sachkonto 54111.522100 zur Verfügung.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dem von der Verwaltung ausgearbeiteten Parkkonzept für das Gebiet der Straßen „Am Gemeindeholz“, „Am Wasen“ und „Am Wattenbach“ auf Grundlage des vom Vorsitzenden vorgestellten Verkehrszeichenplans zuzustimmen. Die erforderlichen Verkehrszeichen der StVO, Nr. 290.1-40, sowie Nr. 314 mit Zusatzzeichen 1040-32 (Parkscheibe 2 Std.), sind ebenso anzuordnen wie die Straßenmarkierungen der Stellplätze.

Auf den angelegten Parklätzen soll eine entsprechende Beschilderung angebracht werden nur für PKW, damit kein abstellen von Anhängern oder Wohnmobilen möglich ist.

Der Ausschuss beschließt ferner, im Bankettbereich des Pfalzhausweges, gegenüber der östlichen Ausfahrt der Straße „Am Gemeindeholz“ auf Schotterbasis ca. 10 Parkplätze anzulegen. Die Arbeiten sind vom gdl. Betriebshof auszuführen.

Vor Umsetzung des vorgenannten Parkkonzeptes sind die betroffenen Anlieger von den Maßnahmen zu unterrichten.

Finanzierung:

<u>Finanzielle Auswirkungen:</u>	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten: 7.500,00 Euro
<u>Jährliche Folgekosten:</u>	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja € / Jahr: Euro
<u>Veranschlagung im Haushalt:</u>	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja Produkt: 54111 Konto: 522100
wenn nein, Deckungsvorschlag:	
Produkt:	
Konto:	